

**Abstimmung vom 30. November 2014**  
Dekret über die erste Phase  
der Prüfung der Aufgaben und Strukturen des Staates (PAS 1)

**Maurice Tornay**

Vorsteher des Departementes für Finanzen und Institutionen

**Oskar Freysinger**

Vorsteher des Departementes für Bildung und Sicherheit

Medienkonferenz vom 21. Oktober 2014

# Warum ein Dekret PAS 1?

- ▲ Verschlechterung der finanziellen Situation des Kantons unter dem gleichzeitigen Einfluss von:
  - Einnahmerückgang (SNB, Bundesfinanzausgleich, Auswirkung einer abgeschwächten Konjunktur auf die Steuereinnahmen)
  - und Ausgabensteigerung (Gesundheit, Soziales, Bildung,...)
- ▲ Rechnung 2013: Finanzierungsfehlbetrag von über 80 Mio. Franken
- ▲ Rechnung 2014: voraussichtlicher Finanzierungsfehlbetrag von über 100 Mio. Franken
- ▲ Strukturelles Defizit der Kantonsfinanzen (gemäss erster Einschätzung der BAK Basel): 100 Mio. Franken pro Jahr

# Warum ein Dekret PAS 1?

- ▲ Als Beitrag zum Ausgleich des Voranschlages 2015 und der schwierigen künftigen Rechnungsjahre
- ▲ Zur Einhaltung des Verfassungsgrundsatzes der doppelten Ausgaben- und Schuldenbremse
- ▲ Zur Begrenzung der Auswirkungen von Budgetkürzungen auf:
  - die staatlichen Leistungen
  - das Staatspersonal
  - die Steuerpflichtigen

## PAS 1 in Kürze

- ▲ Annahme durch den Grossen Rat am 12. März 2014 mit 98 gegen 21 Stimmen bei 0 Enthaltungen
- ▲ Dauer:  
3 Jahre ab dem 1. Januar 2015
- ▲ Finanzielle Auswirkungen:  
31 Millionen Franken pro Jahr während 3 Jahren
- ▲ Die finanziellen Auswirkungen der gesamten Massnahmen (Zuständigkeit des Grossen Rates und Zuständigkeit des Staatsrates) sollten 40 Millionen Franken etwas übersteigen.

# Massnahmen des Dekrets PAS 1

## ▲ Verzicht aufs Sparen durch die **Einfrierung der Äufnung verschiedener Fonds**

- Fonds zum Rückkauf von Wasserkraftanlagen
- Finanzierungsfonds der WEG
- Sportfonds
- Kulturfonds
- Feuerpolizeifonds
- Fischereifonds
- Fonds für die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Beherbergung und der Bewirtung

## ▲ Finanzielle Auswirkungen: 23.4 Millionen Franken d.h. 75.5% der gesamten Auswirkungen des Dekretes PAS 1

# Massnahmen des Dekrets PAS 1

## ▲ Massnahmen im Bildungsbereich

- Einführung einer Warteklasse für neue Lehrpersonen gleich wie bei den Angestellten der Verwaltung
- Vertagung der Stundenreduktion für Sportlehrer der allgemeinen Mittelschule und Berufsfachschule von 26 auf 23 Wochenstunden
- Überprüfung des Systems der Entlastungen

## ▲ Finanzielle Auswirkungen: 3.2 Millionen Franken

d.h. 10% der gesamten Auswirkungen des Dekretes PAS 1

# Massnahmen des Dekrets PAS 1

- ▲ Einführung einer **Entschädigung der Staatsgarantie durch die Walliser Kantonalbank (WKB)**
  - Wie 13 andere Kantonalbanken
  - Finanzielle Auswirkungen: 1.7 Millionen Franken

# Massnahmen des Dekrets PAS 1

## ▲ Erhöhung der Tarife der Verfahrenskosten vor den Verwaltungsbehörden

- Harmonisierung mit der Minimalgebühr in Zivil- und Strafverfahren
- Finanzielle Auswirkungen: 2.3 Millionen Franken



# Massnahmen des Dekrets PAS 1

## ▲ Herabsetzung der Arbeitgeberprovision für den Vorbezug der Quellensteuer

- Gerechtfertigt aufgrund der Entwicklung der elektronischen Datenverarbeitung, welche die ausgeführte Arbeit stark erleichtert
- Finanzielle Auswirkungen: 0.4 Millionen Franken

# Massnahmen des Dekrets PAS 1

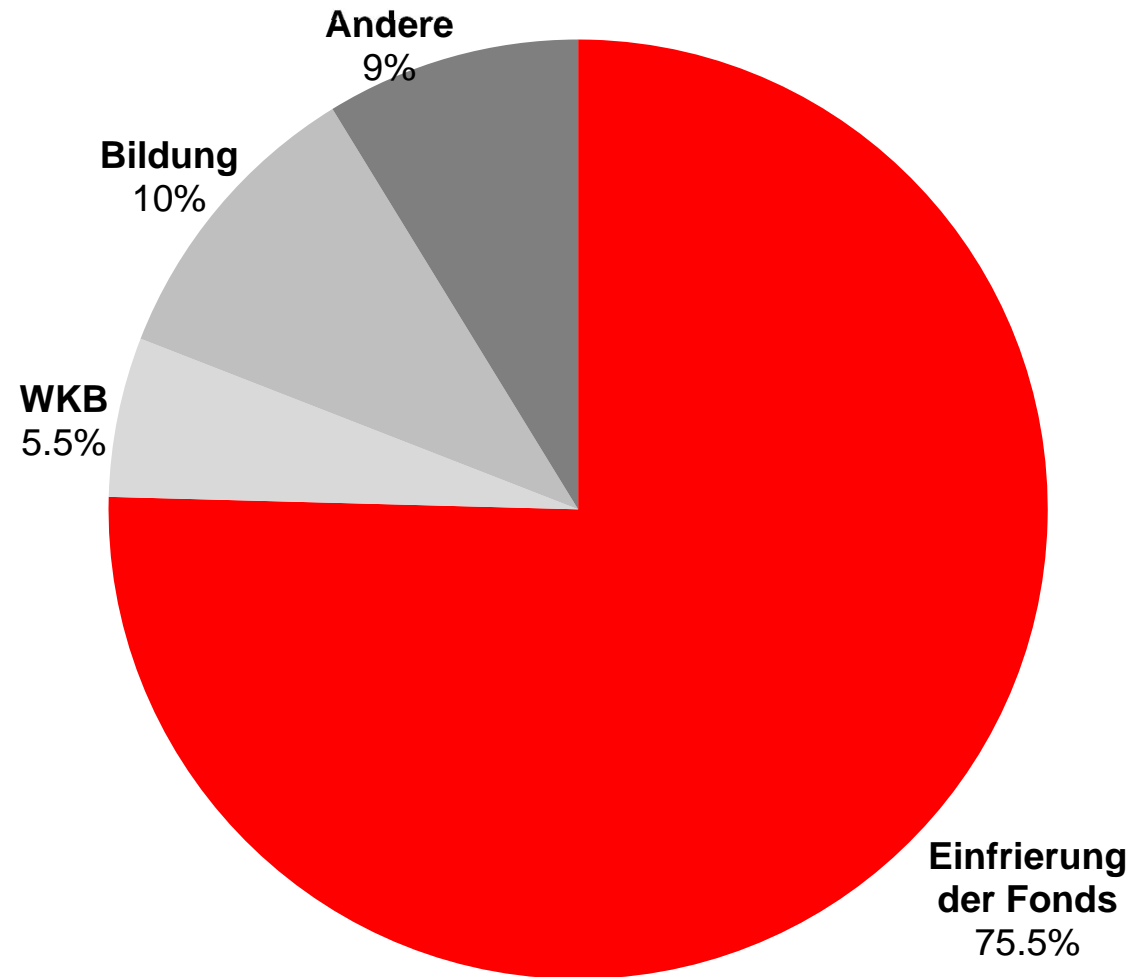
## ▲ Überprüfung der finanziellen Auswirkungen von parlamentarischen Vorstössen

- Instrument für den Grossen Rat, um die finanziellen Auswirkungen jeder Intervention zu kennen bevor über sie abgestimmt wird
- Keine direkten finanziellen Auswirkungen

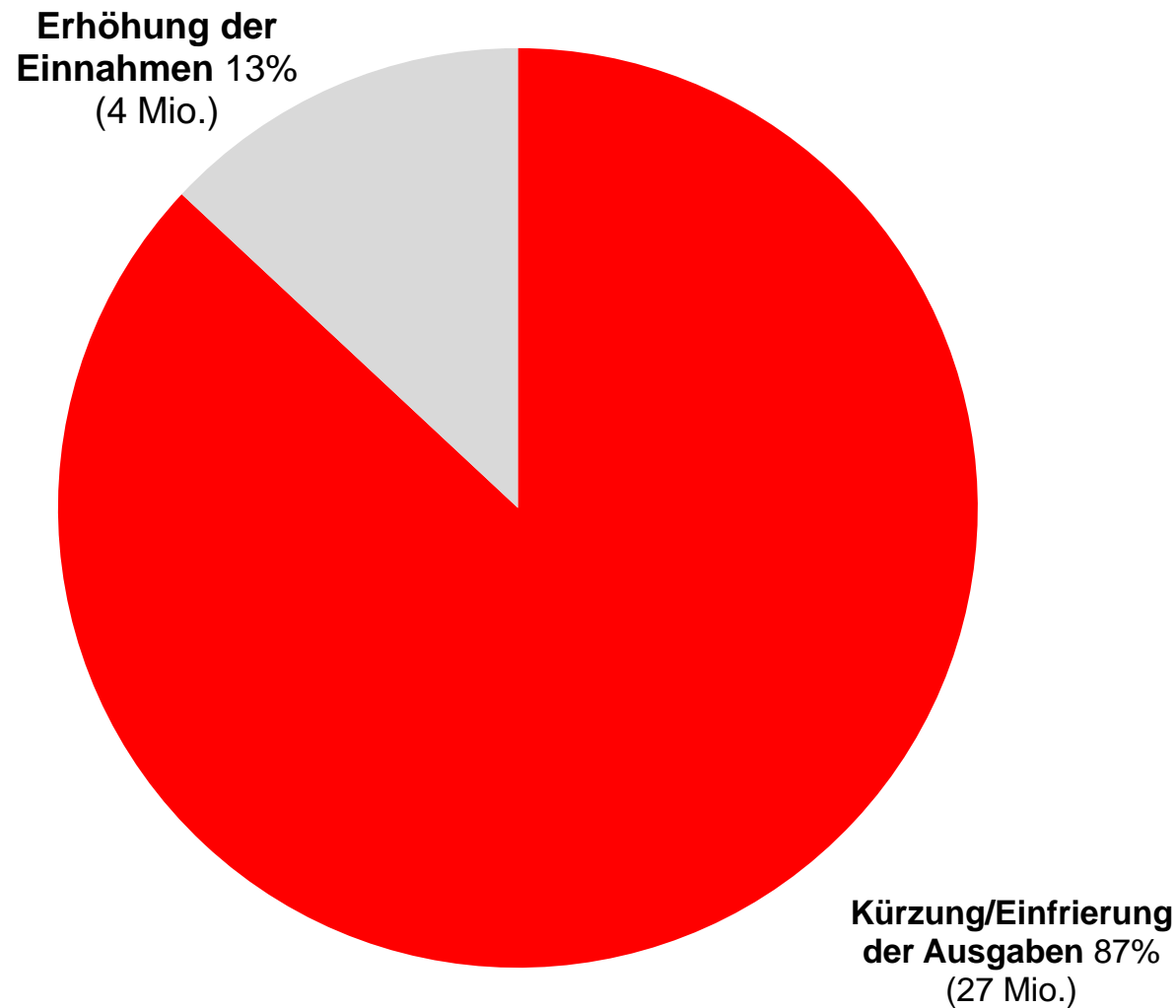
# Übersichtstabelle der im Dekret PAS 1 enthaltenen Massnahmen

	Mio.	%
<b>Einfrierung der Fonds</b>	<b>23.4</b>	<b>75.5%</b>
Wasserkraft (Fonds zum Rückkauf von Wasserkraftanlagen und Finanzierungsfonds der WEG)	23.1	
Andere	0.3	
<b>Bildung</b>	<b>3.2</b>	<b>10%</b>
Warteklasse für das Lehrpersonal	0.5	
Revision des Entlastungssystems	1.8	
Vertagung der Stundenreduktion für Sportlehrer (allgemeine Mittelschule und Berufsfachschule)	0.9	
<b>WKB: Entschädigung der Staatsgarantie</b>	<b>1.7</b>	<b>5.5%</b>
<b>Autres</b>	<b>2.7</b>	<b>9%</b>
Erhöhung der Gebührentarife	2.3	
Herabsetzung der Bezugsprovision für die Quellensteuer	0.4	
Überprüfung der finanziellen Auswirkungen von parlamentarischen Vorstössen	0	
<b>TOTAL</b>	<b>31.0</b>	<b>100%</b>

# Übersichtstabelle der im Dekret PAS 1 enthaltenen Massnahmen



# Übersichtstabelle der im Dekret PAS 1 enthaltenen Massnahmen



# Folgen einer Ablehnung des Dekrets PAS 1 in der Volksabstimmung

- ▲ Die 31 Millionen tragen zum Ausgleich des Voranschlages 2015 bei.
- ▲ Das Fehlen dieses Betrages müsste vollumfänglich durch andere Massnahmen zur Ausgabensenkung und/oder Einnahmenerhöhung kompensiert werden.
- ▲ Diese Massnahmen hätten ungünstigere Auswirkungen für die Bürger als die Einfrierung der Fonds.
- ▲ Sie kämen zum jüngsten Dekretsentwurf betreffend die Anwendung der Bestimmungen über die Ausgaben- und Schuldenbremse noch hinzu.
- ▲ Dieses Dekret sieht bereits neue Massnahmen im Betrage von 34 Millionen Franken vor (Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer, Aufschiebung der letzten Etappe des Steuerabzugs für die Krankenkassenprämien, ...)